



# Rhein-Lahn-Kreis

Über die Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises ist die

## Leitung des Kreismedienzentrums (m/w/d)

nachzubesetzen.



### Entgelt / Besoldung:

teilweise Freistellung vom  
Schuldienst unter  
Fortgewährung der  
Bezüge zzgl.  
Aufwandspauschale



### Wochenarbeitszeit:

Unterrichtsentlastung mit  
12 Lehrerwochenstunden



### Starttermin:

nächstmöglich

Das Kreismedienzentrum ist an der Schnittstelle zwischen Land und Kommune Zentrum für pädagogische und technische Kompetenz für alle Schulen und Einrichtungen der Bildung, Ausbildung und Erziehung sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich des Rhein-Lahn-Kreises.

### ANGEBOT

- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten und Homeoffice - Wir gehen davon aus, dass die Aufgaben im Wesentlichen im Home-Office bzw. jeweils in den Schulen vor Ort erbracht werden können.
- Die Tätigkeit wird im Rahmen von Stundenanrechnungen für die Wahrnehmung von Funktionen und Sonderaufgaben und für besondere unterrichtliche Belastungen gemäß § 8 der Lehrkräfte-Arbeitszeitverordnung (Lehr-ArbZVO) wahrgenommen.
- Die Unterrichtsentlastung erfolgt mit z. Zt. 12 Lehrerwochenstunden.
- Die Leiterin / der Leiter des Kreismedienzentrums erhält nach § 18 der Hauptsatzung des Rhein-Lahn-Kreises eine Aufwandsentschädigung. Der Gesamtbetrag der Aufwandsentschädigung beträgt maximal 210 Euro. Er wird entsprechend der jeweils für die Tätigkeit bei dem Kreismedienzentrum erbrachten durchschnittlichen Wochenstundenzahl aufgeteilt

## AUFGABEN

- Aufgabe des Medienzentrums ist es, Dienstleister und Impulsgeber für Lehrkräfte und Schulen sowie andere Bildungs- und Erziehungseinrichtungen in dem sich ständig verändernden Feld der Medienbildung und Medienkompetenz, des Jugendmedienschutzes und der Unterrichtsentwicklung mit Medien zu sein.
- Zu den zentralen Aufgaben der Leitung des Kreismedienzentrums gehören darum die pädagogische Betreuung, Beratung und Fortbildung der Lehrkräfte im Landkreis bei der Nutzung audiovisueller, multimedialer oder Online-Unterrichtsmittel bzw. die Unterstützung bei der Unterrichtsentwicklung mit Medien sowie die pädagogische Beratung des zentralen Medienverleihs und der Medienarchivierung im Rhein-Lahn-Kreis.
- Ebenso vermittelt das Kreismedienzentrum Orientierungshilfen für den Einsatz neuer Technologien im Bildungsbereich, Unterstützung der Schulen bei einem umfassenden Qualitätsmanagement und fungiert als Anlaufstelle in einem landesweiten Netz für Medienpädagogik.

## VORAUSSETZUNGEN

- aktive Tätigkeit im Schuldienst des Landes Rheinland-Pfalz
- Erfahrung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik und in der Nutzung multimedialer Unterrichts- und Lernumgebungen
- Überblick über Kernbereiche der aktuellen Bildungspolitik in Rheinland-Pfalz und deren Bedeutung für die Weiterentwicklung von Schule und Unterricht
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Software im Unterricht
- Erfahrung im Bereich der Fort- und Weiterbildung sowie der Beratung
- Kontakte zu kulturellen Einrichtungen des Landkreises wie Archive, VHS, Mu-seen etc.
- Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit und der Öffentlichkeitsarbeit
- Bereitschaft zu eigenständiger professioneller Weiterentwicklung und zur Kooperation mit Partnern im Bereich der Bildungs- und Erziehungsarbeit in der Region und im Land.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz, schwer behinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Axel Karger, Stabsstelle Digitales Kompetenzzentrum, Beratung für Schulen und Schulträger und technischer Support beim Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz, **Telefon 0671-9701-2969**, Mail: [axel.karger@pl.rlp.de](mailto:axel.karger@pl.rlp.de).

Wenn Sie das Kreismedienzentrum durch Ihre Mitarbeit unterstützen wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **15.10.2024** bevorzugt über das **Onlineformular**.

Bewerbungen per E-Mail und postalische Bewerbungen an

**bewerbungen@rhein-lahn.rlp.de**

bzw.

**Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Personalreferat, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems**

sind ebenfalls möglich.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren stehen wir Ihnen gerne unter Tel.: 02603/972-260 zur Verfügung.



